Stadtrat

Freiestrasse 6 - Postfach 8952 Schlieren Tel. 044 738 15 76 stadtkanzlei@schlieren.ch





Protokollauszug 12. Sitzung vom 5. Juni 2019

121/2019 28.05.20

Kleine Anfrage von Jolanda Lionello betreffend "Sichtverhältnisse im grossen Stürmeierhuus-Saal" Beantwortung

1. Kleine Anfrage

Am 8. April 2019 wurde von der Gemeindeparlamentarierin Jolanda Lionello die folgende Kleine Anfrage betreffend "Sichtverhältnisse im grossen Saal des Stürmeierhuus" eingereicht:

"Es dürfte allgemein bekannt sein, dass die Sicht zur Bühne im Stürmeierhuus ungenügend ist. Vor allem kleinere Personen in den hinteren Reihen sind kaum in der Lage den Darbietungen zu folgen, was immer wieder zur Frage führt ob diesem Umstand nicht durch geeignete bauliche Massnahmen Abhilfe geschaffen werden könnte.

Fragen:

- 1. Ist es möglich, den Zuschauern, die anlässlich der Theateraufführung vom "Schlierefäscht" im Jahre 2011 installierte Rampe wieder für das jeweilige Saisonangebot der KUKO in Betrieb zu nehmen und damit den Missstand zu beheben?
- 2. Falls nein, weshalb nicht?"

2. Antwort des Stadtrats

Frage 1: Ist es möglich, den Zuschauern, die anlässlich der Theateraufführung vom "Schlierefäscht" im Jahre 2011 installierte Rampe wieder für das jeweilige Saisonangebot der KUKO in Betrieb zu nehmen und damit den Missstand zu beheben?

Antwort: Nein.

Frage 2: Falls nein, weshalb nicht?

Antwort: Der Stürmeierhuus-Saal wird schon seit Jahrzehnten für diverse Veranstaltungen genutzt – nicht zuletzt auch für Theatervorführungen. Selten wird über eine schlechte Akustik oder eine schlechte Sicht geklagt. Wenn es Klagen gab, betraf dies vielmehr die schlechte Belüftung oder die zu kleine Bühne mit wenig technischen Einrichtungen.

Die Installation der Zuschauer-Rampe anlässlich des Schlierefäschts 2011 war eine einmalige Angelegenheit, die vom Kosten-/Nutzenverhältnis her als vertretbar erschien, weil die Nutzung rund eine Woche dauerte. Die Rampe, welche damals im Einsatz war, wurde gemietet. Bei einer regelmässigen Nutzung müssten erhebliche Mittel für die Beschaffung und Einlagerung einer Rampe aufgewendet werden. Zudem wäre das wiederholte Auf- und Abbauen der Rampe für einzelne Abende/Darbietungen mit unverhältnismässig hohen Kosten verbunden, weshalb eine solche Lösung nicht weiterverfolgt wird.

Der Stadtrat beschliesst:

- 1. Die Kleine Anfrage von Jolanda Lionello betreffend "Sichtverhältnisse im grossen Stürmeierhuus-Saal" wird im Sinne der vorstehenden Ausführungen beantwortet.
- 2. Mitteilung an
 - Anfragestellerin
 - Gemeindeparlament
 - Stadtschreiberin
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi Stadtschreiberin